



Prominente Gäste, starke Themen und regionale Bio-Schmankerl: die Auftaktveranstaltung der Bio-Erlebnistage 2024

Die Bayerischen Bio-Erlebnistage 2024 starteten am 30. August und bieten bis zum 6. Oktober knapp 200 spannende Veranstaltungen rund um die ökologische Landwirtschaft!

Ein besonderes Highlight erwartete die Gäste gleich zum Auftakt: die feierliche Eröffnung in der Bio-Schaukäserei Wiggensbach im Allgäu am 5. September. Auf Einladung der Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ), die gemeinsam mit dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (STMELF) die Bio-Erlebnistage veranstaltet, besuchten geladene Akteure aus Politik, Verwaltung, Erzeugung und Verarbeitung die offizielle Auftaktveranstaltung.

Bio-Erlebnistage fördern Verständnis für Bio-Landbau

"Die Bio-Erlebnistage sind großartige Botschafter für unsere heimischen Lebensmittel und regionalen Wertschöpfungsketten", sagte Staatsministerin Michaela Kaniber in ihrer Eröffnungsrede. "Da steckt ganz viel Engagement dahinter. Da spürt man die Begeisterung für den Öko-Landbau. Da erfahren schon die ganz Kleinen mit allen Sinnen, was alles auf dem Acker wächst, welche Tiere auf einem Bauernhof gehalten werden und wie Lebensmittel entstehen. Und die etwas Größeren und ganz Großen lernen, wie herausfordernd ökologisches Wirtschaften ist und wie dieses zu mehr Klimaschutz, Artenschutz und Gewässerschutz beiträgt."

Und Thomas Lang, Vorsitzender der LVÖ, sagt: "Wertschöpfung in der Region und Transportwege kurzhalten, Innovationen vorantreiben und ressourcenschonend wirtschaften: So gestaltet die Bio-Branche unser Ernährungssystem nachhaltiger und widerstandsfähiger. Genau das erfahren die Besucherinnen und Besucher auf den großartigen Veranstaltungen der Bio-Erlebnistage."

Neue Erlebniswelt begeistert die Gäste der Bio-Schaukäserei

Im Anschluss an die Reden von Kaniber und Lang erlebten die Gäste die offizielle Eröffnung der neuen Erlebniswelt „HEUGarta“ sowie ein Bühnengespräch mit dem Geschäftsführer der Bio-Schaukäserei Franz Berchtold und der LVÖ-Geschäftsführerin Maria Hohenester zum Thema „Von der Weide über die Molkerei zum HEUGarta – wie werden Projektideen zur Realität?“

[bioerlebnistage.de](https://www.bioerlebnistage.de)





Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt – mit feiner Allgäuer Bio-Küche. Anschließend konnten Besucherinnen und Besucher bei einer Führung die Käserei und den brandneuen HEUGarta erkunden.

Alle, die neugierig geworden sind, lädt die Bio-Schaukäserei Wiggensbach am 14. und 15. September zu zwei großartigen Bio-Erlebnistagen ein, dem zweitägigen „Jubiläums-Herbstmarkt“. Kommen Sie vorbei und erleben Sie einen ganz besonderen Tag im Allgäu.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Bio-Erlebnistagen sowie eine Übersicht über alle Veranstaltungen, mit Filterfunktion nach Region: www.bioerlebnistage.de.

Die Bio-Erlebnistage

Bereits seit 2001 ermöglichen die Bio-Erlebnistage in Bayern Besucherinnen und Besuchern jeden Alters, Bio-Betriebe in der eigenen Region kennenzulernen und zu erfahren, wie Bio-Lebensmittel hergestellt werden. Die Bio-Erlebnistage sind eine Veranstaltungsreihe der Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. mit ihren Mitgliedsverbänden Bioland, Naturland, Biokreis und Demeter und des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF).

Kontakt:

Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ)
Heidi Kelbetz
Tel: 089 / 44 23 190 – 16
Mail: presse@lvoe.de

Unterstützt durch:

modem conclusa gmbh
Uti Johne und Annette Bachert
Tel: 089 / 74 63 08 -39 und -45
Mail: johne@modemconclusa.de / bachert@modemconclusa.de

bioerlebnistage.de

